



Digitale Apotheken: Das Gesundheitsökosystem der Zukunft

Eine Herausforderung der Apothekenkammer Nordrhein

Die digitale Transformation bietet Apotheken die Chance, ihre Dienstleistungen zu erweitern und eine zentrale Rolle im digitalen Gesundheitswesen zu übernehmen. Durch die Schaffung eines digitalen Ökosystems für Gesundheitsdienste können Apotheken ihre Effizienz steigern und die Zusammenarbeit mit Ärzten, Patienten und anderen Gesundheitsdienstleistern verbessern.

Wie können wir Apotheken als zukünftige Gesundheitsdienstleister mit integrierter digitaler und persönlicher Beratung und vernetzten Lösungen für Patienten, Kunden und Partner positionieren?

Ziel ist es, eine flexible, sichere und benutzerfreundliche Plattform zu etablieren, die Apotheken den Zugang zu neuen digitalen Möglichkeiten bietet und die Zusammenarbeit fördert.

Mögliche Lösungen könnten die Entwicklung eines Geschäftsmodells für den Betrieb einer gemeinsamen Plattform sowie die Konzeption einer „AppStore für Apotheken“-Architektur umfassen.

Technologieunternehmen, Gesundheitsdienstleister, Apothekerverbände und öffentliche Institutionen sind eingeladen, ihr Fachwissen einzubringen, um gemeinsam die digitale Transformation in Apotheken zu gestalten.



Transformation der Patientenreise mit Telematik unterstützten Lösungen

Eine Herausforderung der Medizinischen Universität Lausitz

Krankenhäuser und medizinisches Personal sind mit steigenden Arbeitsbelastungen konfrontiert, während Patienten unter Ineffizienzen aufgrund fragmentierter Systeme leiden. Der demografische Wandel und die Bedeutung telemedizinischer Anwendungen für den ländlichen Raum verstärken den Handlungsdruck. Da die Digitalisierung das Gesundheitswesen verändert, besteht eine dringende Chance, vernetzte Systeme zu schaffen, die einen sicheren und nahtlosen Datenaustausch zwischen regionalen Krankenhäusern, Kliniken, Apotheken und spezialisierten Versorgern ermöglichen und auch eine regionale Steuerung gewährleisten..

Wie können wir sichere, interoperable Systeme entwerfen und implementieren, um hochwertigen Zugang zu spezialisierten Leistungen wie Kardiologie zu bieten und gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen Krankenhäusern, Kliniken, Apotheken und anderen Gesundheitsdienstleistern zu optimieren?

Ziel ist es, Patientendienste zu verbessern und die Arbeitsbelastung des Personals zu verringern, indem ein digital vernetztes Gesundheitswesen über alle Servicebereiche hinweg etabliert wird.

Mögliche Lösungen umfassen interoperable elektronische Gesundheitsakten, digitale Plattformen für sicheren Datenaustausch, sowie Rahmenwerke, die die Sicherheit von und den Zugang zu Daten über Institutionen hinweg gewährleisten.

Krankenhäuser, regionale Kliniken, medizinische und pharmazeutische Verbände, Leistungsträger sowie Technologieanbieter sind eingeladen, zusammenzuarbeiten, um skalierbare, innovative Lösungen für ein wirklich vernetztes Gesundheitssystem zu entwickeln.



KI für alle: Ein Rahmenwerk für die unternehmensweite Einführung

Eine Herausforderung der Deutschen Telekom

Krankenhäuser und medizinisches Personal sind mit steigenden Arbeitsbelastungen konfrontiert, während Patienten unter Ineffizienzen aufgrund fragmentierter Systeme leiden. Da die Digitalisierung das Gesundheitswesen verändert, besteht eine dringende Chance, vernetzte Systeme zu schaffen, die einen sicheren und nahtlosen Datenaustausch zwischen regionalen Krankenhäusern, Kliniken, Apotheken und spezialisierten Versorgern ermöglichen und auch eine regionale Steuerung gewährleisten.

Wie können wir sichere, interoperable Systeme entwerfen und implementieren, um hochwertigen Zugang zu spezialisierten Leistungen wie Kardiologie zu bieten und gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen Krankenhäusern, Kliniken, Apotheken und anderen Gesundheitsdienstleistern zu optimieren?

Ziel ist es, Patientendienste zu verbessern und die Arbeitsbelastung des Personals zu verringern, indem ein digital vernetztes Gesundheitswesen über alle Servicebereiche hinweg etabliert wird.

Mögliche Lösungen umfassen interoperable elektronische Gesundheitsakten, digitale Plattformen für sicheren Datenaustausch, sowie Rahmenwerke, die Datenschutz und Zugänglichkeit von Patientendaten über Institutionen hinweg gewährleisten.

Krankenhäuser, regionale Kliniken, medizinische und pharmazeutische Verbände, Leistungsträger sowie Technologieanbieter sind eingeladen, zusammenzuarbeiten, um skalierbare, innovative Lösungen für ein wirklich vernetztes Gesundheitssystem zu entwickeln.